



Nachrüstung Gepäcknetzhalter "Ab-Werk-Ausführung" Golf 3 Variant

Ich habe die Anleitung anhand meines 1998er Golf Variant Syncro erstellt, allerdings sind frontgetriebene Modelle identisch in der Umrüstung.

Ich gebe keinerlei Gewährleistung auf Richtigkeit meiner Angaben! Ihr handelt in eigener Verantwortung!

Warum die Punkte nachrüsten? Wer so ein Gepäcknetz in den Öffnungen im Himmel einhängt, die für die Dachreeling sind und üblicherweise mit Stopfen geschlossen sind, der riskiert sein Leben! Ein Fahrzeughimmel kann keine Kräfte aufnehmen.

Fangen wir mal mit der Teileaufstellung an. Man benötigt:

- originales Gepäcknetz (~70 € gebraucht), es gibt zwei Ausführungen
- Kleinteile zur Nachrüstung der Aufnahmepunkte im Variant

Gepäcknetze:

Ausführung 1 (nur passend bei Frontgetriebenen):



Seite 1 von 14

Erstellt durch: www.MonteCarloMagic.de

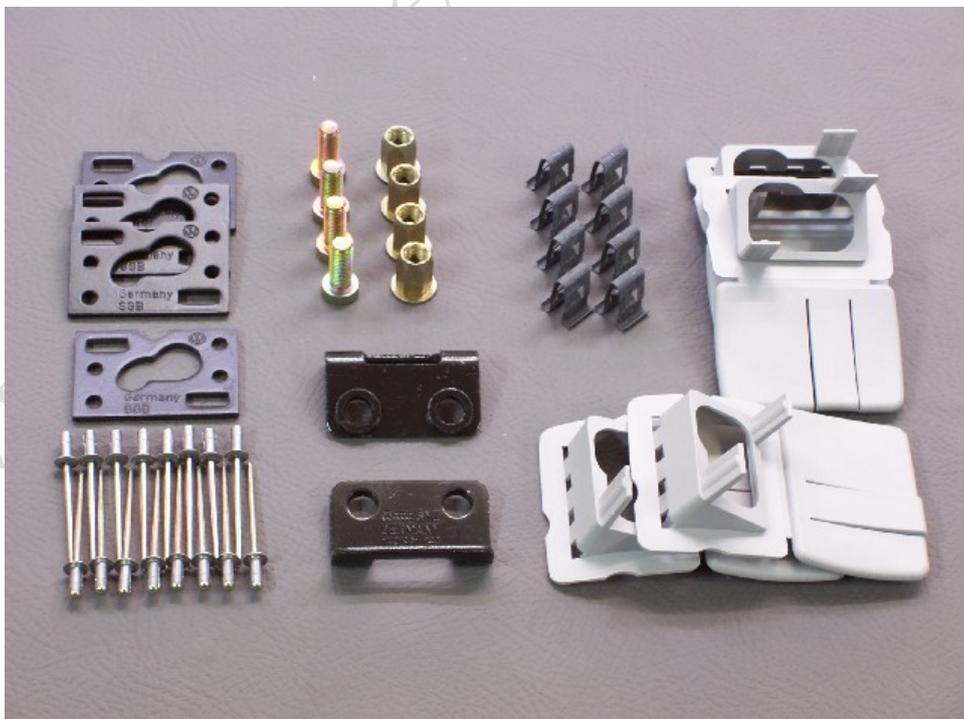
Alle Angaben sind von mir nach bestem Wissen und Gewissen hier zusammengetragen!
Keine Garantie auf die Richtigkeit der Daten!



Ausführung 2 (passend bei allen Golf Variant, auch Syncro):



Die Kleinteile:





Teilenummernauflistung (Nur für die Kleinteile):
(von oben nach unten, von links nach rechts)

4x 1H9 861 717 Verstärkungsblech (je etwa 10 €)
16x N 905 763 01 Blindniet (je etwa 32 Cent)
4x N 014 779 1 Schraube (je etwa 40 Cent)
4x N 904 085 01 Blindnietmutter (je etwa 70 Cent)
2x 1H9 861 789 Halteblech (je etwa 4,10 €)
4x 1H9 867 389 Federlasche (je etwa 45 Cent)

Bei Fahrzeugen ohne Schiebedach:

2x 1H9 868 171 B Abdeckkappe links (H50 je 2,44€, Q40 je 1,12€)
2x 1H9 868 172 B Abdeckkappe rechts (H50 je 2,44€, Q40 je 2,44€)
Mögliche Farbcodes (müssen der Teilenummer angehängt werden):
H50 graublau
Q40 biber

Bei Fahrzeugen mit Schiebedach:

1x 1H9 868 171 C Abdeckkappe links vorn (H50 je 4,76€, Q40 je 2,32€)
1x 1H9 868 172 C Abdeckkappe rechts vorn (H50 je 2,32€, Q40 je 2,32€)
1x 1H9 868 171 B Abdeckkappe links hinten (H50 je 2,44€, Q40 je 1,12€)
1x 1H9 868 172 B Abdeckkappe rechts hinten (H50 je 2,44€, Q40 je 2,44€)
Mögliche Farbcodes (müssen der Teilenummer angehängt werden):
H50 graublau
Q40 biber

Ich vermute, dass einige dieser Abdeckungen demnächst entfallen werden! Also kauft euch schon mal die Abdeckkappen, wenn ihr das mal irgendwann vorhaben solltet

Alles in Allem kosten diese Kleinteile um 70 €

=====



Der Einbau

Ausblick:

Himmel lösen, absenken und nachher wieder befestigen
Verstärkungsbleche im Dach einnieten
Löcher im Himmel ausschneiden
Sitzflächen hinten aus und einbauen, Haltebleche einbauen

Benötigte Werkzeuge:

Kleiner Knarrenkasten mit 5mm Imbus
Kreuzschraubendreher
ggf. etwas, um den Himmel zu stützen (Bei Kopfstützen hinten nicht notwendig)
sehr scharfes Teppichmesser mit langer Klinge
Popnietenzange mit passendem Einsatz für die Niete
Schraube und Mutter M8 oder Blindnietmutterzange
ggf. Kunststoffkeil, Schlitzschraubendreher (für De- und Montage der Säulenverkleidungen oben)

Vorgehensweise:

Der Himmel wird nur einseitig ausgebaut. Damit der dabei nicht kaputtgeht, ist es zwingend erforderlich, das stets nur die Säulenverkleidungen EINER Seite jeweils demontiert sind. Ansonsten ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass der Himmel bricht!

Baue etwa in folgender Reihenfolge die genannten Bauteile aus:

- ggf. die Laderaumabdeckung und die Führung dafür aus.
- beide (!) Sonnenblenden
- bei Schiebedach: Keder für Schiebedachausschnitt im Himmel
- Innenspiegel (90° Linksdrehung am Fuß)
- B-Säulenverkleidung oben
- A-Säulenverkleidung oben (Am Gurt hängen lassen, diesen nicht lösen!)
- C-Säulenverkleidung oben (Am Gurt hängen lassen, diesen nicht lösen!)
- D-Säulenverkleidung oben
- Abschlussleiste Himmel im Kofferraum
- Haltegriffe am Dach (auch nur auf der Seite , auf der du jetzt arbeitest !)

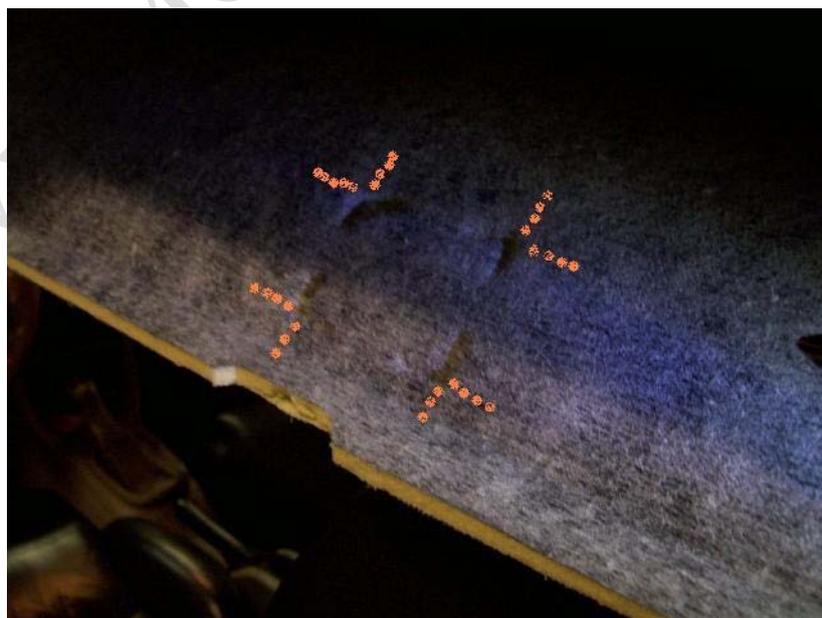
ACHTUNG !

Der Himmel muss dann abgestützt werden. Entweder ihr macht das mithilfe der hinteren Kopfstützen, einer zweiten Person oder ein Holzstück mit einem Textilstück, z.B. Pullover, zum Himmel hin. Die Gefahr ist sonst sehr groß, dass der Himmel bricht!



Hier ein Bild, wie weit der Himmel etwa abgesenkt werden darf. Beachtet, dass ihr ihn abstützt! In diesem Fall habe ich es mit der Kopfstütze hinten gemacht.

Nun könnt ihr die bereits ab Werk markierten Stellen sehen. Es sind Vertiefungen im Himmel von hinten, die evtl. erst sichtbar werden, wenn man mit einer Taschenlampe sehr flach seitlich draufleuchtet. Zur besseren Kenntlichmachung habe ich sie mal orange von außen markiert:





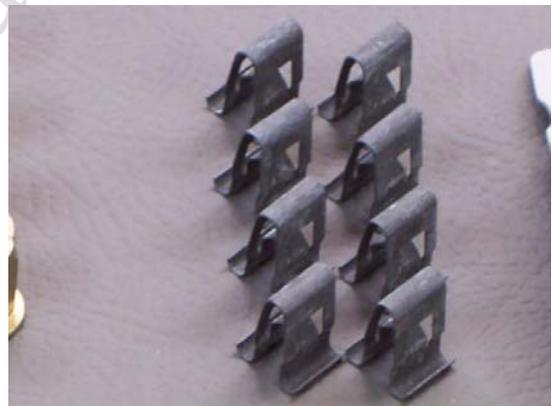
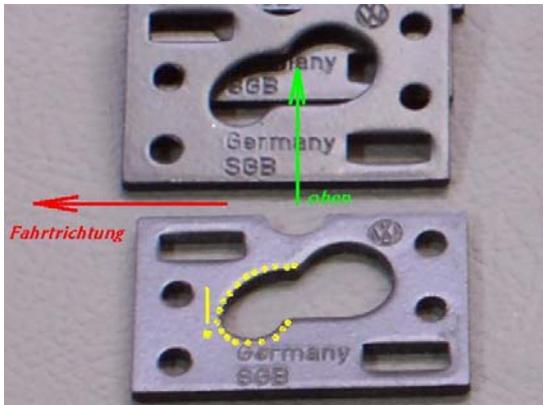
Schneidet nun vorsichtig im Bereich der B-Säule und der C-Säule diese Öffnungen aus. Beachtet hinten eure Kopfstütze! Ihr macht euch ansonsten mit dem Messer auch ein Loch in die Kopfstütze!!!

Ausgeschnitten sieht das dann so aus:





Im Dach kann man folgendes im Bereich der B- und C-Säule erkennen:



Dort werden die Verstärkungsbleche eingenietet. Geht dazu folgendermaßen vor:
Steckt die Federlaschen dazu in die Verstärkungsbleche, um sie zunächst im Dach festzuklemmen. Achtet dabei darauf, in welcher Richtung ihr das Blech halten müsst, da die Fahrtrichtung ja vom Fahrzeug vorgegeben ist.



Steckt die Verstärkungsbleche richtig herum in das Dach, hebt den Himmel wieder an und befestigt ihn mit dem Haltegriff der 2ten Sitzreihe. Achtet darauf, dass ihr die Bleche richtig herum eingesetzt habt. Hier noch ein Anhaltspunkt dazu: die Kerbe in dem Verstärkungsblech und die Erhebung im Dachholm:



Nietet nun vorsichtig die Bleche mit den entsprechenden Nieten ein. Achtet darauf, dass ihr beim Abreißen der Niete nicht mit der Nietenzange den Himmel beschädigt, weil ihr abrutscht! Es ist sehr eng für die Nietenzange.



Steckt die passende Abdeckkappe auf und drückt sie fest. Baut nun die Dachverkleidungen in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen. Wiederholt den Vorgang für die andere Fahrzeugseite. Baut danach auch die Sonnenblenden, Spiegel, Abschlußleiste und ggf. das Schiebedachkeder wieder ein.



www.MonteCarloMagic.de



Nun werden die vorderen Zurrpunkte am vorderen Ende der Rücksitzbank nachgerüstet:

Baue dazu die Sitzteile der Rücksitzbank aus. Hebt den Teppich im äußeren Bereich an. Von hinten erkennt ihr nun die bereits perforierten Stellen des Teppichs, die weiter ausgeschnitten werden müssen. Danach könnt ihr den Teppich wieder zurücklegen.



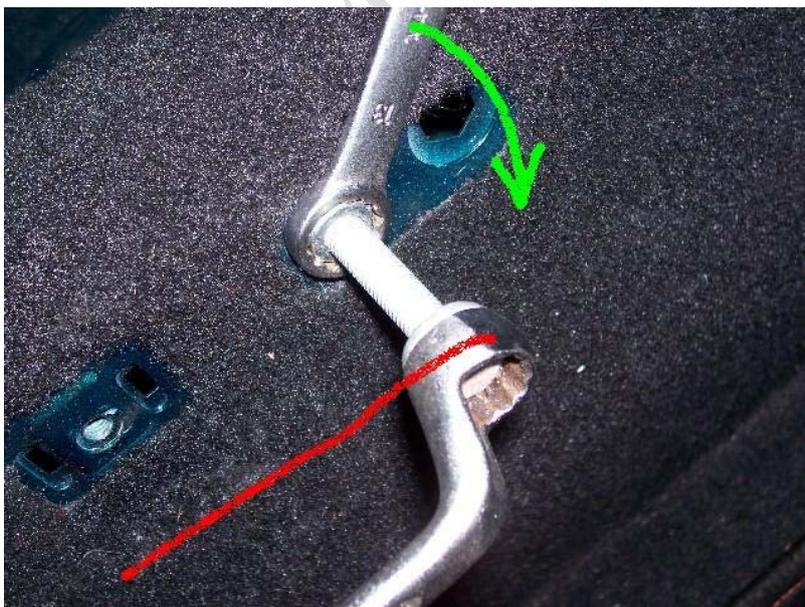


Nun müsst ihr die Gewindeniete einziehen. Entweder ihr habt das passende Werkzeug dazu oder ihr helft euch mit einer Schraube M8 und einer ungesicherten Mutter. Schraubt die Mutter auf die Schraube, und schraubt dann das Gewindeniet soweit auf die Mutter, dass das Gewinde der Schraube am Ende wieder herausguckt. Gegebenenfalls schon vorher einen Ringschlüssel passend für die Mutter an der Mutter ansetzen. Dies schaut dann so aus:



Setzt den Gewindeniet flach an das Blech an, nicht verkannten! Haltet nun die Schraube fest und dreht gleichzeitig die Mutter in Richtung Gewindeniet. Dadurch wird der Gewindeniet in das Blech eingezogen.

Hier mal deutlicher im Bild: gekröpften Schlüssel festhalten, mit Ringschlüssel Mutter gegen Gewindeniet ziehen. Das geht zwar schwer, aber ihr merkt irgendwann eine weitere "Schwelle", ab der das Drehen noch schwerer geht. An diesem Punkt ist der Gewindeniet komplett eingezogen.

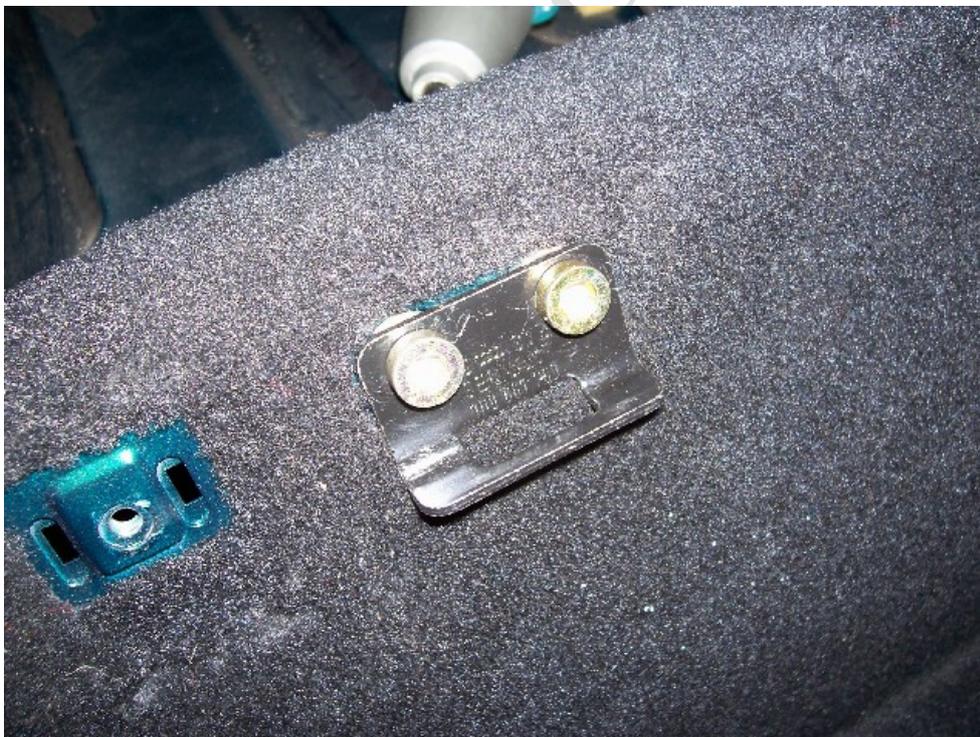




Hier seht ihr links einen fertig eingezogenen und rechts ein noch nicht eingezogenen Gewindeniet.



Nun schraubt ihr noch die Blechlaschen an und ihr könnt das Auto wieder komplett zusammenbauen.





Das Gepäcknetz könnt ihr nun oben in die Aufnahmen im Dach einhängen.



Und je nach gewünschtem Einbauort (hinter den vorderen oder hinteren Sitzen) entweder in den nachgerüsteten Blechlaschen am vorderen Ende der Rücksitzbank oder an den serienmäßigen Zurrpunkten im Kofferraum vorn befestigen. Einhängen, dann mit den Spanngurten des Gepäcktrennetzes festzurren.





Vorn schaut das dann so aus:



MfG Sven

Ganz herzlichen Dank an Sven alias [Tornado](#) aus dem [www.wolfsburg-edition.de](#) Forum, der diese Anleitung erstellt hat.